

# Luftenberg aktiv

Nr. 132 • Dezember 2005 • Zul. Nr: GZ 72171L89u • P.b.b.



Frohe Weihnachten und ein Prosit 2006  
wünscht die SPÖ Ortsorganisation Luftenberg!



Beim Luftenberger Adventmarkt:  
Robert Hubinger, Josef Leimhofer,  
Hilde Prandner, Karl Buchberger,  
Wolfgang Stöger

Aktiv für  
Luftenberg



[www.luftenberg.spoe.at](http://www.luftenberg.spoe.at)



Bürgermeister  
Karl Buchberger

## Schenken wir einander Zeit!

Liebe Luftenbergerinnen!  
Liebe Luftenberger!

Dezember- der Jahreswechsel naht – Zeit Bilanz über das zu Ende gehende Jahr zu ziehen. Ein Anlass, ein wenig innezuhalten, neue Kraft und Energie zu tanken und Pläne für die Zukunft zu schmieden, neue Vorsätze zu fassen.

Der Weg der Luftenberger Kommunalpolitik geht dabei in kleinen Schritten in die Richtung mehr Lebensqualität. Auf Lebensqualität sollten wir uns besonders jetzt in der Weihnachtszeit besinnen. Von vielen Mitbürgern höre ich, wie stressig gerade die „ruhigste Zeit“ ist. Da müssen noch schnell Einkäufe erledigt, Geschenke besorgt, Weihnachtsbäckerei zubereitet.....werden. Vor lauter Hetze, Hektik, Terminen und Verpflichtungen ist von vorweihnachtlichem Frieden und Ruhe nichts zu spüren. Ich denke, da geht es Ihnen genau so wie mir.

Seien wir aber einmal ganz ehrlich: Muss denn das alles sein? Setzen wir uns nicht oft selber unter Druck? Weihnachten soll doch ein Fest des Friedens und der Liebe sein, nicht ein Fest geschaffter Mütter und Väter. Fangen wir doch dieses Jahr an, uns auf das eigentliche Weihnachten zu besinnen. Schenken wir unseren Lieben einfach „Zeit“. Zeit füreinander, Zeit miteinander, Zeit zum Reden, Zeit für Menschen, für die man das ganze Jahr kaum Zeit gehabt hat. Sehen wir Weihnachten als Möglichkeit der Besinnung und der Ruhe.

Ein persönliches Danke an alle, denen die Entwicklung unserer Gemeinde ein Anliegen ist. Danke für Mitarbeit, Mitwirken, Ideen und Visionen oder einfaches Dabeisein. Mit dem Dank verbinde ich die besten Weihnachtswünsche und für das Jahr 2006 die Hoffnung, dass es für uns alle ein gutes, gesundes und glückliches Jahr werden wird.

Ihr

Karl Buchberger





Parteivorsitzende  
Hilde Prandner

**Liebe Luftenbergerinnen,  
liebe Luftenberger!**

Am 16. September 2005 wurde ich einstimmig zur Parteivorsitzenden der SPÖ Luftenberg gewählt. Das große Vertrauen, das mir durch diese Wahl gegeben wurde ist für mich und mein engagiertes Team ein wichtiger Auftrag.

Um die Anliegen und Interessen der LuftenbergerInnen in der Öffentlichkeit vertreten zu können, ist uns von der SPÖ der persönliche Kontakt zu den BürgerInnen und Mitgliedern ganz besonders wichtig.

In den vergangenen Wochen hatte ich bereits die Möglichkeit, viele aktive und engagierte Menschen in den Vereinen, aber auch bei der Feuerwehr Luftenberg, persönlich kennen zu lernen und mit ihnen Erfahrungen und Informationen auszutauschen.

Durch ihren Einsatz tragen diese Menschen einen wesentlichen Teil

**Wir von der SPÖ Luftenberg hören auf die Menschen, diskutieren gerne und lassen uns auf die Meinungen der Menschen ein.**

zum gesellschaftlichen Leben in Luftenberg bei und sorgen auch für unsere Sicherheit. An dieser Stelle möchte ich mich nochmals ganz herzlich für die Einladungen und für die nette Aufnahme bei meinen Besuchen bedanken.

Wir von der SPÖ Luftenberg hören auf die Menschen, diskutieren gerne und lassen uns auf die Meinungen der Menschen ein, deshalb organisieren wir im neuen Jahr Ortsteilgespräche, und dazu möchten wir Sie sehr herzlich einladen.

**Als Sozialdemokratin stehe ich mit meinem Team für eine friedliche und gerechte Gesellschaft – dafür engagieren wir uns, denn**

- junge Menschen müssen vertrauen können bei Ausbildung und Arbeitsplätzen
- Familien haben ein Recht auf qualitativ hochwertige Kinderbetreuung
- ältere Menschen müssen sich verlassen können, ob bei Pension oder Pflegevorsorge
- und alle Menschen haben ein Recht auf die beste Gesundheits-

versorgung.

Liebe Luftenbergerinnen und Luftenberger, ich ersuche Sie, mich und mein Team dabei zu unterstützen, denn gemeinsam sind wir stark!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und viel Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr!

Ihre  
*Hilde Prandner*

Hilde Prandner

**Terminvorschau-  
Ortsteilgespräche:**

**10. März 2006**, 18:00-20:00 Uhr  
im GH Leonhartsberger/Knierübl

**9. Juni 2006**, 18:00-20:00 Uhr  
im GH Radlwirt / Abwinden

**8. Sept. 2006**, 18:00-20:00 Uhr  
im Cafe-Restaurant Dommayr

**1. Dez. 2006**, 17:00-19:00 Uhr  
im GH Schmankerl & Trankerl

(Ort- und Terminänderungen vorbehalten!) Aktuelle Termine und Infos dazu finden Sie auch auf unserer Homepage unter [www.luftenberg.spoe.at](http://www.luftenberg.spoe.at)

*Bleibt's g'sund im Neuen Jahr*

**WILHELM**

**MOSEER**

**Ihr Installateur in Luftenberg**

**GAS • WASSER • HEIZUNG • BÄDER • SOLARANLAGEN**



Telefon: 0 72 37/3005

E-mail: [w.moser@luftenberg.co.at](mailto:w.moser@luftenberg.co.at)

## Hilde Prandner – neue Fraktionsvorsitzende

Mit 1. November übernahm GV und SPÖ Vorsitzende Hilde Prandner die Führung der sozialdemokratischen Gemeinderatsfraktion.

Wir danken GV **Siegfried Molnar** für die Führung der Gemeinderatsfraktion in den letzten Jahren.

Unserer neuen Fraktionsvorsitzenden wünschen wir viel Tatkraft, Energie und Erfolg in dieser neuen, verantwortungsvollen Funktion in der Luftenberger Gemeindepolitik.

*Bürgermeister Karl Buchberger gratuliert  
Hilde Prandner zu ihrer Wahl als neue  
Fraktionsvorsitzende der SPÖ*



### Änderungen beim Jugendtaxi!

Das sichere Nachhausekommen unserer jüngeren Generation ist uns als Gemeindevertretern sehr wichtig. Die Gemeinden des Bezirkes Perg haben sich nun auf eine gemeinsame Regelung geeinigt. Es werden ab 2006 Kilometergutscheine angeboten. Mit diesen Gutscheinen, die am Gemeindeamt erhältlich sind, werden 50% der Fahrtkosten abgedeckt (gilt für 15- bis 20Jährige). Exakte Richtlinien unter [www.luftenberg.at](http://www.luftenberg.at)



Robert Hubinger

## FASSADEN - AKTION

• Top-Preise



• Top-Qualität

• Gerüst gratis\*

\* für die Dauer der Fassadenarbeiten

**Perfekte Fassade & optimale Wärmedämmung**

durch eine **ideale Beratung** und die Verwendung von **Markenprodukten**

### Wandschindeln



wetterfest

langlebig

wartungsfrei

Die einzigartige Vielseitigkeit in verschiedensten Formaten sowie einer umfangreichen Farbpalette

**ISOVER**  
TEL-MINERALWOLLE

**Hochleistungs-  
dämmstoff**



### Werkstatt

Kutzenbergstraße 21  
4222 Luftenberg  
Mobil.: 0699/108 50 642

### Büro

Am Kregl 8  
4222 St. Georgen/Gusen  
Tel.: 07237/35 35 Fax-DW: 20  
e-mail: [gerhard.kaltenbrunner@24speed.at](mailto:gerhard.kaltenbrunner@24speed.at)

Gerne beraten wir Sie ausführlichst und berechnen auch den K-Wert des Objektes, damit die Isolierung Sinn macht und so Energiekosten gespart werden!

**Ausführung der Fassaden von Jänner bis Ende März 2006**



Vizebürgermeister  
Josef Leimhofer

- **Busumkehrschleife-Kutzenbergersiedlung**
- **Altstoffsammelzentrum**

damit wiederum eine wichtige Straßenbaumaßnahme realisiert werden, damit die Autobuslinie weiter bis in die Siedlung geführt werden kann. Die Gesamtkosten für die Umkehrschleife und den Kanal betragen ca. € 120.000.-

Dank auch den beiden Grundbesitzern Aistleitner und Weiß für die Verpachtung des erforderlichen Grundes an die Gemeinde.

### **Busumkehrschleife in der Kutzenbergersiedlung ist errichtet**

Die Baufirma Held & Francke hat in den letzten Monaten über Auftrag der Gemeinde die Arbeiten zur Errichtung der Busumkehrschleife und die Verlängerung des Entwässerungskanals ausgeführt. Es konnte

Ich bedanke mich bei den Bewohnern der Siedlung für das Verständnis während der Bauarbeiten, da es teilweise zu erheblichen Behinderungen beim Zu- bzw. Abfahren gekommen ist. Ein weiterer



### **Bessere Verkehrsanbindung für die Friedingersiedlung**

Durch eine Vereinbarung mit der Familie Aichinger aus Pürach hat der Gemeinderat in der letzten Sitzung die Voraussetzung für eine bessere Verkehrsanbindung der „Unteren Friedingersiedlung“ geschaffen.

Unser Flächenwidmungsplan sieht

in der Friedingersiedlung eine geringfügige Erweiterung vor. Es können mit dieser Straße einige dieser Parzellen aufgeschlossen werden. Sie wird auch den Vorteil haben, dass die Anwohner des unteren Friedingerweges nicht mehr über das speziell im Winter schlecht zu befahrende Steilstück zwischen Ebener und Raffetseder fahren müssen. Die Hälfte des erforderlichen Grundes wird von der Fam. Aichinger ko-

stenlos ins öffentliche Gut abgetreten. Für die 2. Hälfte wurde eine finanzielle Ablöse vereinbart.

Die rechtlichen Voraussetzungen für diesen Straßenbau sind damit geschaffen. Die tatsächliche Realisierung wird in nächster Zeit erfolgen. Es hängt dies aber von den finanziellen Möglichkeiten der Gemeinde ab.

### **Altstoffsammelzentrum**

Das neue Altstoffsammelzentrum (ASZ) in St.Georgen/Gusen ist seit 2. Dezember 2005 in Betrieb.

Sie können im ASZ aus dem privaten Haushalt alle wieder verwertbaren Stoffe wie Papier, Karton, Glas, Kunststoffverpackungen, aber auch Problemstoffe, Chemikalien, Autobatterien, Kühlschränke, Fernseher,

Elektronikgeräte, sowie Sperrabfall, Altholz und Bauschutt kostenlos abgeben.

Das direkte Abgeben im ASZ zahlt sich für uns alle aus. Durch das genaue Trennen der Stoffe kann ein Erlös erzielt werden, welcher unsere Abfallgebühren entlastet.

Anschrift: 4222 St.Georgen/Gusen, Retzfeld 8.

Bei Fragen zum ASZ bzw. zur Abfallwirtschaft gibt es Informationen beim Bezirksabfallverband (BAV) Perg, Tel. 07262/53134-0

Ihr Vizebürgermeister

  
Josef Leimhofer

**Öffnungszeiten: Jeden Mittwoch von 13-18 Uhr und jeden Freitag von 8-18 Uhr.**



## Hauptschüler bieten Unterhaltung für Volksschüler

Am 11. 11. 2005 wurden beide vierten Klassen der Volksschule von den Hauptschülern eingeladen.

Sowohl in einer Musikstunde wie auch in einer Einheit „Darstellendes Spiel“ waren die Volksschulabgänger mit Begeisterung dabei.

Frau Ostermann spornte alle zum eifrigen Mitsingen an, und die Theatergruppe unter der Leitung von Frau Missbauer zog die Schüler mit ihren lustigen Darbietungen in ihren Bann.

Die zwei Unterrichtseinheiten vergingen wie im Flug und alle freuen sich schon auf den „Tag der offenen Hauptschultür“.

Mit lieben Grüßen, Sepp Mayr



Wir trauern um unser langjähriges Mitglied der SPÖ Luftenberg



### Josef Mühlbacher

ÖBB Pensionist, langjähriger Gemeinderat und Funktionär der Ortsorganisation, Gruberstraße 6, am 9. Oktober 2005 im 71. Lebensjahr verstorben.



Wir trauern um unser langjähriges Mitglied der SPÖ Luftenberg



### Ludwig Schichl

voestalpine-Pensionist, Gruberstraße 5, am 17. November 2005 im 75. Lebensjahr verstorben.

**Böhm**  
... IHR MEISTERFLEISCHER

... garantiert Ihnen

## Spezialitäten für die festlichste Zeit im Jahr

Wir haben für Sie neben den **traditionellen festlichen Angeboten** eine Reihe von brautfertigen Gustostückerln zur Auswahl. Dem Genuss steht nichts mehr im Wege. Ob **Frischfleisch** - regionale Qualität versteht sich bei uns von selbst - oder **Feinkostspezialitäten** (Schinken, Pasteten, Imbisse uva.), Sie sind damit für die Feier im Familienkreis oder für Gäste optimal vorbereitet.

Der Festtagsbraten gehört einfach dazu!



*Einen besinnlichen Advent und ein Frohes Weihnachtsfest wünscht Ihnen Ihr Team der Fleischererl Böhm!*

Bestellungen für die Feiertage nehmen wir jederzeit gerne entgegen!  
Buffets für Ihre Sylvesterparty bitte rechtzeitig vorbestellen!

**Böhm**  
IHR MEISTERFLEISCHER

St. Georgen an der Gusen, 07237 2209-0  
Luftenberg, WELLA Straße 2, 07237 5650  
Linz, Goethestraße 48, 070 656334

## Nachbarschaftshilfe

In unserer Wohn- und Erholungsgemeinde funktioniert die sogenannte Nachbarschaftshilfe recht gut. Besonders für ältere MitbürgerInnen, die keine Angehörigen mehr im eigenen Haushalt oder in der näheren Umgebung haben, ist es oft sehr mühsam, für sich und die Ehepartner die Bedürfnisse des täglichen Lebens zu erfüllen. (Einkauf, Bankgeschäfte, Friseur, Arztbesuch usw.) Wenn Nachbarn oder Freunde ihre Hilfe anbieten, kann man sich glücklich schätzen.

Es gibt aber sicher einige MitbürgerInnen in unserer Gemeinde, die auf solche Angebote nicht zugreifen können. Für all jene bietet die Caritas in St. Georgen an der Gusen unter 07237/5056 oder Fr. Wöckinger 0676/87766842 professionelle Hilfe an.

Obmann für Familien und Sozialfragen - Robert Hubinger

## Adventmarkt

Eine gelungene Veranstaltung auf dem Ortsplatz am 3. Dezember, wo sich wieder viele Luftenberger in geselliger Runde trafen.

Ich bedanke mich bei allen Organisatoren, bei der Trachtenkapelle, bei den Jagdhornbläsern, beim Kindergarten, bei der öö. Puppenbühne, beim Nikolaus, bei allen teilnehmenden Vereinen und vor

allem bei den Besuchern.

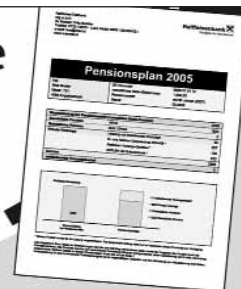
**Vizebürgermeister  
Josef Leimhofer**

*Die Kindergartenkinder warten  
sehnsüchtig auf den Nikolaus!*



## Schließen Sie Ihre Vorsorgelücke

Holen Sie sich  
Ihren Pensionsplan!



Sicherheit bedeutet, auch in der Pension finanziell flexibel zu bleiben. Damit Sie die beste Vorsorge-Entscheidung treffen können, hat Raiffeisen jetzt ein neues Beratungsservice entwickelt: den PensionsPlaner. Mit diesem Berechnungsinstrument erhalten Sie einen kompletten Überblick über Ihre zukünftige Pension – egal, ob Sie bereits vorgesorgt haben oder noch darüber nachdenken. So finden Sie sicher das passende Vorsorgepaket – von der flexiblen Lebensversicherung über die private Pensionsvorsorge mit staatlicher Prämie bis zur Veranlagung mit Wertpapieren.

Reden Sie  
mit uns!

[www.raiffeisen-ooe.at](http://www.raiffeisen-ooe.at)

Gewinnen Sie jetzt  
Raiffeisen-Vorsorgeprodukte  
im Gesamtwert von

€ 10.000,-

**Raiffeisenbank  
Luftenberg**   
Die Bank für Ihre Zukunft



Obmann  
Robert Hubinger



Es war wieder ein Jahr mit vielen Veranstaltungen der Kinderfreunde in Luftenberg: Faschingsdisco, Familienausflug, Pfingstlager, Ferienaktion, Tag des Kindes, unsere Heimstunden und seit neuestem auch Falkenstunden, natürlich die tolle Halloweenparty und nicht zuletzt die Kinderweihnachtsfeier in St. Georgen.

An dieser Stelle recht herzlichen Dank an alle meine MitarbeiterInnen für ihr Engagement im Team der Kinderfreunde.

An unsere Sponsoren, Gönner, die Gemeinde Luftenberg und alle, die uns wohlgesinnt unterstützen, vielen Dank!

*Ich wünsche allen LuftenbergerInnen ein ruhiges Weihnachtsfest und einen erfolgreichen Rutsch ins Jahr 2006.*



Zur Freude unserer Luftenberger Kinderfreundekids organisierten wir ein schaurig-schönes Fest. 20 „Monster, Hexen, Kürbisse, ...“ verbrachten die Nacht vom 31. Oktober auf 1. November im Mehrzwecksaal.

Nach einem kleinen Rundgang gab es Pizza und Getränke in „merkwür-

digen“ Farben. Anschließend hatten wir genügend Zeit für Spiele, Spaß und Unterhaltung: Schminken, Mumienspiele, Gruselgeschichten..., nichts wurde ausgelassen.

Ruhe kehrte erst zur Geisterstunde ein. Da wurden manche ganz still vor Schauern. Doch zum Leidwesen

der Betreuer hielt der Schreck nicht lange an und so gab es noch bis tief in die Nacht manch lustige Aktionen. Beim Frühstück am nächsten Morgen war es dafür umso ruhiger.

Ein herzliches Dankeschön an die „guten Geister“, die so fleißig beim Organisieren der Party, Schmücken



## Luftenberg aktiv

des Raumes und dem anschließenden Aufräumen mitgeholfen haben.

### Termine:

„Great Britain we are coming – England wir kommen“

Im Sommer 2006 (29. Juli bis 9. Au-

gust) findet ein internationales Camp der Roten Falken südlich von London statt.

Ein paar „Abenteurer“ aus Luftenberg haben sich schon entschieden mitzufahren. Ich würde mich freuen, wenn es noch mehr werden. (Min-

destalter: 12 Jahre) Genauere Informationen und Anmeldung bei Karoline Buchberger (0650/7002997)

**Freundschaft  
Karoline Buchberger**



## Ab nach „Döbriach am Attersee“

Auch dieses Jahr hieß es wieder „Ab nach Döbriach“, nur war es diesmal nicht in Kärnten, sondern am Attersee. Genau genommen waren wir im Europacamp in Weißenbach, wohin das Lager vom Millstättersee übersiedelt wurde. Obwohl am Anfang noch keiner so recht wusste, ob es genauso lustig wird wie in Döbriach, stürzten wir uns alle ins Abenteuer. Ein toller Campingplatz, ein eigener Strand, (meistens) schönes Wetter, gut gelaunte Betreuer und jede Menge Spaß – was will

man mehr? Jeden Tag war Action angesagt, ob eine Trekkingtour, baden gehen, basteln, wandern, sportliche Aktivitäten oder einfach nur in der Sonne liegen - für jeden war etwas dabei. Unsere Begleiter Karoline Buchberger und Richard Fröhlich sorgten dafür, dass es uns 10 Kindern immer gut ging. Höhepunkt der 2 Wochen war die 80 Jahre Feier der Roten Falken. Auch wenn der eine oder andere Tag buchstäblich ins Wasser fiel, konnten wir uns keineswegs die gute

Laune nehmen lassen, denn dann setzten wir uns einfach gemütlich in den Hangar und spielten Karten oder nervten die Betreuer. Leider vergingen die 2 Wochen wie im Fluge, und als es „Abschied nehmen“ hieß, floss auch die ein oder andere Träne. Es waren einfach wieder zwei wunderschöne Wochen und wir freuen uns darauf euch nächstes Jahr wieder zu sehen.

**Freundschaft  
Daniel Stöger**

*Ein besinnliches Weihnachtsfest  
und viel Glück und Erfolg für das Jahr 2006*

*wünscht Ihnen Ihr*

*Installateurmeister*

**Minichberger Gerald**

**GAS-WASSER-HEIZUNG-SOLAR Öl- und Gasgerätekundendienst**  
Tischlerweg 8, 4222 St. Georgen/G., Tel. 07237/4761  
Home: [www.minichberger.com](http://www.minichberger.com) e-mail: [office@minichberger.com](mailto:office@minichberger.com)



## Luftberger Kinderbetreuung auf der Zielgeraden

Die Arbeiterkammer Oberösterreich bringt jährlich einen Kinderbetreuungsatlas heraus, bei dem das Kinderbetreuungsangebot in den Gemeinden nach mehreren Qualitätskriterien bewertet wird.

Qualitativ hochwertige Kinderbetreuung fördert die Talente der Kinder und geht auf ihre Bedürfnisse ein, sowie auch auf die Anforderungen von berufstätigen Eltern.

Wir sind stolz darauf, dass wir in Luftenberg für unsere Kindergarten- und Volksschulkinder qualitativ anspruchsvolle Kinderbetreuung bieten können.

Die unter 3-Jährigen werden derzeit von der Natur- und Waldkindergruppe in St. Georgen /Gusen betreut.

**Hilde Prandner**  
SPÖ - Vorsitzende

**Irene Hubinger**  
FIL - Vorsitzende

**Infos zum Kinderbetreuungsatlas:**  
[www.arbeiterkammer.com](http://www.arbeiterkammer.com)  
unter Beruf & Familie



Der Kindergarten Luftenberg bekam den lachenden Smiley für die anspruchsvolle Kinderbetreuung.



### Für Luftenberg eine große Veranstaltung – für die Gesundheit ein Tropfen auf einen heißen Stein

Der Gesundheitstag der Gemeinden Luftenberg und St. Georgen war ein voller Erfolg.

700 Besucher, viele Aussteller und Aktivisten. Ein Beispiel, was möglich ist, wenn alle zusammenarbeiten: die Gemeinde, der Arbeitskreis, die Vereine, Kindergärten, Hort und Schulen und nicht zuletzt der PGA. Alles freiwillig und in der Freizeit!

Als Anerkennung für die bisherigen Tätigkeiten im Sinne der Gesunden Gemeinde wurde unserem Bürgermeister Karl Buchberger von LR Dr. Silvia Stöger die Ortstafel „Gesunde Gemeinde Luftenberg“ überreicht. Ursprünglich sollte zur Überreichung ein kleines Rahmenprogramm veranstaltet werden – der Gesundheitstag ist daraus geworden.

Für mich ein Zeichen, dass Gesundheit in Luftenberg ein Thema ist, für den Arbeitskreis ein Ansporn, weiter aktiv zu arbeiten! Denn: **Gesundheit ist nicht alles, aber ohne**

**Gesundheit ist alles nichts!**

**Elfi Buchberger**  
Arbeitskreisleiterin





Irene Hubinger

## Frauen Initiative Luftenberg

### Irene Hubinger übernimmt FIL-Vorsitz

Im Rahmen der 5-Jahres-Feier wurde der FIL-Vorsitz von Hilde Prandner an mich übergeben. Hilde Prandner, die seit September SPÖ-Ortspartei-vorsitzende ist, wird weiterhin bei der Fraueninitiative mitarbeiten. Ich nehme diese Herausforderung sehr gerne an, zumal mir für diese Tätigkeit ein bewährtes Team zur Seite steht. Nur durch gute Teamarbeit kann die Qualität unserer Arbeit weiterhin bestehen.

Mit dem Einsatz von Isabella Beuer, Elfi Buchberger, Heidi Hackl, Gisi

Haugeneder, Regina Stöger, Hilde Prandner und Traudi Weilguni ist diese Zusammenarbeit weiterhin gewährleistet und ich bedanke mich auf diesem Weg sehr herzlich bei euch für euren Einsatz.

Ein herzliches Dankeschön auch an alle Helfer und Helferinnen und an unsere Sponsoren, ohne deren Unterstützung vieles nicht möglich wäre.

Auch im nächsten Jahr werden wir wieder eine Vielzahl von Veranstaltungen anbieten und wir freuen uns schon auf zahlreiche BesucherInnen. In diesem Sinne darf ich Sie

bereits jetzt auf zwei Veranstaltungen hinweisen: 11. 3. 2006 FIL-Cocktail und 22. 4. 2006 Weinfest.

*Im Namen der FUL wünsche ich alle Luftenbergern und Luftenbergerinnen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr.*

*Irene Hubinger*



## DIE SCHNELLE SCHEIBE

SPIEGEL - ISOLIERGLAS - GLASSCHLEIFEREI - BLEI-ZIERVERGLASUNGEN - BILDER-RAHMEN  
WOLFGANG ROSENSTINGL • Bahnhofstraße 4 • A-4222 St. Georgen/G.  
Tel. 07237/2272-0 • Fax: 07237/2272-444 • <http://www.rosenstingl.at> • E-Mail: [office@rosenstingl.at](mailto:office@rosenstingl.at)



Ganzglas-Duschanlagen bieten uneingeschränkte Möglichkeiten bei schwierigen Einbausituationen. Glas/Glas-Beschläge erhalten die Transparenz einer Glasdusche!

**Frohe Weihnachten u.  
Einen guten Rutsch ins  
Neue Jahr wünscht Ihr  
Glasermeister u. sein Team!**





## „Vive la France“ – ein französischer Abend mit dem Duo „French Connection“ in Luftenberg



„French Connection“

**Fritz Fuchs und Bernhard Walchshofer** legten sich an Gitarre, Cello und Co ins Zeug und präsentierten klassische Chansons und beliebte Hits von vergangenen Jahrzehnten bis in die Gegenwart. Sie ließen sich auch beim Unterhaltungsfaktor nicht lumpen, denn wenn sich die Musiker nicht gerade gegenseitig auf die Schippe nahmen, animierten sie das Publikum zum Mitsingen.

**Auch auf kulinarischer Ebene wurde den Besuchern einiges geboten.** Neben französischen Spezialitäten wie Käse, Salami und frisch zubereitete Crepes wurden natürlich auch erlesene französische Weine verkostet. „Dieser Abend war die erste Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem **Verein Tribüne und dem Kulturausschuss Luftenberg.**

Den BesucherInnen hat dieser Abend ganz besonders gefallen. Darüber freuen wir uns wiederum als Veranstalter, denn wir wissen, dass das kulturelle Angebot hauptsächlich von unseren Vereinen ausgeht und das wollen wir im Rahmen einer guten Zusammenarbeit unterstützen und fördern.

„Wir vom Kulturausschuss sehen es

auch als unsere Aufgabe, ein breites Angebot an Kunst und Kultur in Luftenberg anzubieten und dadurch die Bedeutung unserer Gemeinde nach außen zu stärken,“ – so die Kulturausschussvorsitzende **Hilde Prandner.**



Hilde Prandner, Vorsitzende des Kulturausschusses Luftenberg und Christa Steinkeller vom Kulturverein Tribüne

## Besuche bei jungen Eltern!



Wir bedanken uns bei allen Familien für die besonders nette Aufnahme bei unseren Baby-Besuchen.

**Hilde Prandner  
& das FIL-Team**

Foto 1: Familie Heidelinde Hammer

Foto 2: Familie Alexandra Freudenthaler

Foto 3: Familie Brigitte Hochreiter



**Ewig arbeiten müssen oder s Privat-Pension?**

**RECHTZEITIG VORSORGEN.** Nehmen Sie Ihre Zukunft selbst in die Hand! Wir unterstützen Sie gerne dabei. Informieren Sie sich jetzt bei Ihrem Kundenbetreuer, im Internet oder unter 05.01.00.50500 (österreichweit zum Ortstarif).

**SPARKASSE**  
Oberösterreich

[www.sparkasse-ooe.at](http://www.sparkasse-ooe.at)



## ► Beliebte Eltern- Kinder- Treffpunkte in Luftenberg Mutterberatung, offener Treff und Kinderspielgruppe

### „Montagsmaus, wach auf!“

Unter diesem Motto treffen sich 10 – 12 Mütter und 1 Vater mit ihren Kleinkindern im Mehrzwecksaal II. In gemütlicher Atmosphäre werden bei Kaffee, Tee oder Saft Erfahrungen ausgetauscht, mit den Babys gespielt und gesungen.

Die Treffen finden 1 x wöchentlich statt, jeweils montags, und der Einstieg ist jederzeit möglich! Über Ihren Besuch freuen sich die Spielgruppenleiterin und das FIL- Team!

**Ort:** Mehrzwecksaal II, Luftenberg  
**Zeit:** jeden Montag, 9:30 Uhr bis 11:00 Uhr  
**Preis:** 2,- € pro Treffen, inkl. Saft, Tee, Kaffee  
**Spielgruppenleiterin:** Erna Jungwirth

Anmeldung NICHT erforderlich! Infos: Ekiz Karussell  
Tel: 07237 – 64414, Email: ekiz.karussell@kinderfreunde.cc



### Eltern- Mutterberatung

Terminvorschau: Dienstag, 10. Jänner 2006, 14:00 Uhr, Dienstag, 7. Februar 2006, 14:00 Uhr  
(Terminänderung vorbehalten!)

**Ort:** Mehrzwecksaal II, Luftenberg  
**Zeit:** jeden 1. Dienstag im Monat, um 14:00 Uhr (Terminänderung im Jänner 2006!)

Auf ein gemeinsames Treffen freuen sich besonders: DSA Anneliese Ramler  
MR Dr. Andreas Dibold und das FIL – Team

Termine und Infos zu o.a. Treffen finden Sie auch auf der Gemeindehomepage unter [www.luftenberg.at](http://www.luftenberg.at) - im Veranstaltungskalender oder im Infokanal (Kabel-TV)

## 5 Jahre FIL mit Stargast Harald Krassnitzer

Unter dem Titel FILVENT feierte die Fraueninitiative Luftenberg am 24. September ihr 5-jähriges Jubiläum. Der Mehrzwecksaal wurde kurzerhand in ein gemütliches Kaffeehaus verwandelt, in dem die BesucherInnen das anschließende Programm genießen konnten. In Form einer kurzweiligen Powerpoint-Präsentation wurden die zahlreichen Aktivitäten der FIL-Frauen dargestellt. Danach begeisterte Fern-

sehstar Harald Krassnitzer mit einer Lesung aus den Werken Alfred Polgars das Publikum. Unter musikalischer Umrahmung von Bernhard Hartl am Piano genossen die LuftenbergerInnen noch einen angenehmen Abend mit interessanten Gesprächen.

Foto 1: Die feiernden FIL-Frauen mit Harald Krassnitzer  
Foto 2: Johann Haugeneder und Klaus Huemer im Gespräch





# Mehr Zusammenhalt!

## Welle der Sympathie für SPÖ bei Herbstkampagne

„Gemeinsamkeit und sozialer Zusammenhalt sind die Schlüssel für eine positive Weiterentwicklung unserer Gesellschaft. Bei den vielen Veranstaltungen, die wir bei unserer Herbstkampagne jetzt besuchen, spüre ich, wie sehr sich die Menschen nach diesem Zusammenhalt sehnen. Vor allem, weil es in den letzten fünf Jahren unter der VP-dominierten Regierung

spürbar kälter geworden ist. Wir bekommen Zuspruch und Anerkennung von den Oberösterreicherinnen und Oberösterreichern, weil wir uns um ihre Sorgen und Nöte kümmern, auch wenn gerade keine Wahlen sind“, zieht Landesparteichef Erich Haider ein positives Resümee der SPÖ-Herbstkampagne „Zusammenhalt. Braucht neuen Mut.“

„Neben einer bestmöglichen Gesundheits- und Altersvorsorge für alle, ist mehr Gerechtigkeit in der Arbeitswelt ein zentrales Thema der Herbstkampagne. In vielen Gesprächen, die ich bei den Marktbesuchen in ganz Oberösterreich führe, klagen die Menschen über ihre Sorgen am Arbeitsplatz. Der Druck wird immer größer, die Menschen müssen mehr arbeiten und können sich immer weniger leisten. Die Arbeitslosigkeit erreicht ständig neue, traurige Rekordwerte. Wir machen uns stark für ein besseres Miteinander, für mehr Zusammenhalt am Arbeitsplatz, für die Wahrung der Rechte der ArbeitnehmerInnen, für gerechte Einkommen – speziell für Frauen - für einen Ausbau der Kinderbetreuung“, betont Landesparteichef LH-Stv. Erich Haider.

**Einladung  
an alle OberösterreicherInnen:  
Ideen für besseres  
Miteinander gefragt**

„Es ist unbeschreiblich, wie viel Aufmerksamkeit und Sympathie uns die Menschen entgegenbringen, wenn wir sie auf Wochenmärkten, in Ein-



*Viel Zuspruch und Sympathie erlebt Landesparteichef LH-Stv. Erich Haider bei den Marktbesuchen im Rahmen der SPÖ-Herbstkampagne.*

kaufszentren oder auf der Straße ansprechen. Sie merken, dass wir uns gerne auf Diskussionen einlassen und ihre Meinung für uns wichtig ist“, freut sich Erich Haider über das positive Echo. „Ich möchte deshalb noch einmal alle Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher einladen, uns ihre Anregungen, Ideen und Visionen für ein besseres Miteinander und mehr gesellschaftlichen Zusammenhalt

mitzuteilen. Näheres dazu steht auf den Foldern, die bei den Info-Aktionen verteilt werden oder unter [www.zusammenhalt.at](http://www.zusammenhalt.at). Für alle, die sich an dieser Zukunftsdiskussion beteiligen gibt es ein Gewinnspiel. „Aber gewinnen wird sicher jeder, wenn es uns gelingt, den gesellschaftlichen Zusammenhalt in unserem Land entscheidend zu stärken“, betont Erich Haider.



## Ein chronologischer Überblick

Von **5. bis 9. September** und vom **16. bis 20. September** war je ein Bus mit Pensionisten nach Südtirol unterwegs, mit täglichen Ausflügen im Raum Villanders.

Zwischen **17. September** und **13. November** besuchten wir die Ortsgruppen Ried/Riedmark, Grein/Donau, Mitterkirchen, Waldhausen, Perg und Mönchdorf bei ihren Tanznachmittagen.

Beim Tag der Alten am **9. Oktober** konnte der Bürgermeister viele unserer Mitglieder begrüßen.

Am **29. Oktober** beim Gesundheitstag der Gemeinde kochten einige Frauen des Pensionistenverbandes einen guten, gesunden Erbsen-Eintopf nach den 5 Elementen unter der Leitung von Frau Claudia Holl.

Auch das Adventkonzert der Trachtenkapelle Luftenberg am **27. November** wurde von unseren Mitgliedern gut besucht.

Unser **Ehrenobmann Alois Plank** wurde für seine langjährige umsichtige Tätigkeit als Obmann des Pensionistenverbandes Luftenberg durch LHStV. Erich Haider mit der Verdienstmedaille des Landes OÖ. geehrt.



Wir gratulieren sehr herzlich.

## Gratulationen

Am 1. August 2005 gratulierten wir Frau **Elisabeth Weidinger** mit einem kleinen Geschenk zum 85. Geburtstag.



Am 10. September 2005 gratulierten wir **Mathilde und Gottfried Winkler** mit einem Geschenkkorb zu ihrem Goldenen Hochzeitstag.



## Vorankündigungen

- 26. Jänner 06: Badefahrt nach Bad Füssing
- 23. Februar 06: Badefahrt in die Therme Geinberg
- 13. März 06: Badefahrt nach Bad Füssing
- Am Sonntag, 12. Feb. 06 findet unser Bunter Tanznachmittag im GH Ragailer in St. Georgen/G. statt.
- Am Mittwoch, 15. März 2006 ist unsere Mitgliederversammlung mit 20-Jahr Feier der Ortsgruppe Luftenberg im Gasthaus Schneeberger.

## Todesfälle

Kollege **Fritz Inreiter** ist am 10. November 2005 im **72. Lebensjahr** verstorben.

## Impressum

*Verleger und Herausgeber: SPÖ-Ortsorganisation, Luftenberg, p.A. 4222*  
*Redaktion: Josef Leimhofer, Hofleiten 5, Tel.: 07237-2487, Verlagsort: 4222 Luftenberg*  
*Druck: Kontext Druckerei GmbH, Stahlstraße 33, 4020 Linz, Austria*  
*Tel.: 0732-6585-3969, Fax: 0732-6980-9312, ISDN: 0732-6585-75178*  
*E-Mail: office@kontextdruck.at*

[www.kontextdruck.at](http://www.kontextdruck.at)

## Auf die Zukunft setzen!

Um den großen Erfolg der Firma **Hentschläger-Stross** auch in Zukunft zu garantieren, ist Herr Bmst. Hentschläger bemüht, seinen Mitarbeitern eine **zukunftsorientierte Ausbildung** zu bieten und setzt dabei schon bei den Lehrlingen an.

Die Firma Hentschläger-Stross ermöglichte heuer wieder **6 neuen Lehrlingen** aus den umliegenden Gemeinden sich für den Lehrberuf „Maurer“ zu entscheiden und diesen zu erlernen.

Unterstützend dazu wird ein „**Lehrlingsentwicklungsprogramm**“ angeboten, welches eine noch bessere und umfassendere Ausbildung der Lehrlinge mit sich bringt. Eigenständigkeit und Verantwortungsbewusstsein sind dabei für die Erreichung des Zieles Voraussetzung.

Und das **Erfolgskonzept** der Firma trägt bereits Früchte: ausgezeichnete Ergebnisse bei Berufsschulzeugnissen und Lehrabschlussprüfungen zeigen von großer Motivation und Fleiß der Lehrlinge.

Aber auch die Gesundheit seiner Mitarbeiter liegt Herrn Bmst. Hentschläger am Herzen. Ein Programm mit dem Namen „**BAU-FIT**“ in Zusammenarbeit mit der AUVA ermittelt den Gesundheitszustand und die Leistungsfähigkeit der Arbeitnehmer und hilft dabei dem Einzelnen zu lernen, wie man mit Stress am Arbeitsplatz umgeht.

**Der Firmenleiter über seine Programme:** „Nur wenn sich meine Mitarbeiter wohl fühlen und spüren, dass mir jeder Einzelne am Herzen liegt, ist auch der Erfolg der Firma garantiert.“



Hannes Mühlberger  
Luftenberg



Manuel Mayrhofer  
St. Georgen



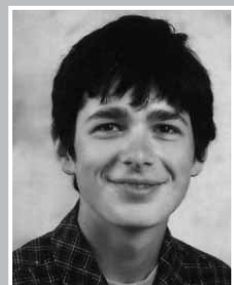
Peter Näher  
Ried



Felix Lessovics  
Langenstein



Peter Weichselbaumer  
St. Georgen



Markus Mayr  
Ried



So sehen Steger aus

Es dauert zwar noch ein paar Monate – aber dann werden ca. 20 Luftenberger SchülerInnen zu einem **Gegenbesuch nach Südböhen** aufbrechen, um neu entstandene Freundschaften erneuern und vertiefen zu können.

Dabei hat es im Herbst 2004 ausgeschaut, als wäre das Ende des seit zwölf Jahren durchgeführten Schüleraustausches genaht. Nur zehn Eltern und Schülerinnen hatten sich damals bereit erklärt, ein oder mehrere Kinder aufzunehmen. Eine zu geringe Anzahl für das schon terminlich fixierte Projekt. Enttäuschend, wenn man weiß, dass insgesamt in

## 2006 Studená - wir kommen!

den letzten Jahren mehr als 130 Kinder und Jugendliche unserer Gemeinde an diesem beliebten Austausch teilgenommen haben.

Ein neuerlicher, sehr erfolgreicher Versuch wurde zu Schulbeginn gestartet. **Dank der überwältigenden Unterstützung durch unsere SchülerInnen und Eltern konnten wir vom 19.-21. Oktober 2005 23 Gäste begrüßen.**

Trotz mancher Sprachbarriere entwickelten sich diese drei Tage für alle Beteiligten zu einem unvergesslichen Erlebnis. Unterricht am Vormittag, Ausflüge in die nähere Umgebung am Nachmittag und gemütliche Abende in den Gastfamilien bildeten den Tagesablauf. Beliebt wie immer waren der Pöstlingberg mit seiner Grottenbahn, eine Bootsfahrt auf der Donau und das Erforschen des AEC – Museum der Zukunft in Linz. Neu ins Programm nahm ich die Berufsinformationsmesse „Jugend und Beruf“ in Wels, die wir gemeinsam

mit unseren 4. Klassen besuchten.

Am letzten Tag des von vielen Gasteltern und Gastschülern erneut als zu kurz empfundene Schüleraustausches wurde bei einer gemeinsamen Feier, an der heuer besonders viele Eltern teilnahmen, gesungen, getanzt und die Siegesfeier der gemeinsamen Sport- und Geschicklichkeitswettbewerbe durchgeführt. Als am Freitag nach dem Mittagessen der Bus die Jugendlichen zur Heimreise nach Tschechien abholte, hatten viele Tränen in den Augen – aber wie hieß es schon zu Beginn: „**Studená – wir kommen!**“

Abschließend möchte ich mich bei allen Sponsoren (Gemeinde Luftenberg, Elternverein, Geldinstitute) herzlich bedanken – ohne sie wäre es nicht möglich, dieses Projekt immer wieder durchführen zu können!

**Ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest wünscht Ihnen Klaus Huemer (Projektleiter)**

## Eine andere Welt erleben - mein Praktikum in Südindien

In diese **andere Welt** tauchte ich Mitte August ein. Ich kam in Delhi an und erfuhr, trotz meiner Erfahrungen mit Reisen in fremde Kulturen, die weniger schöne Seite des Subkontinents – Indiens Großstädte!

Ich fühlte mich gleich wohler, als ich im Kashmir auf dem Dal-See das erste Mal ein Hausboot betrat. Auf meiner Reise durch den Nordwesten Indiens stieß ich auf alte buddhistische Kulturen, die man nur mehr in wenigen Teilen der Welt findet, unter anderem in Zanskar. Dort verbrachte ich meine Zeit bei Familien und überquerte danach die **Hauptkette des Himalaya**.

Nach diesen aufregenden 4 Wochen machte ich mich auf den langen Weg nach Südindien. Dort sollte ich mein Langzeit-Praktikum für den FH-Studiengang Sozialarbeit bei der PDA (indische Schwesterorganisation der Volkshilfe) in der Tsunamihilfe absolvieren. Ich verbrachte meine Zeit in den Fischerdörfern - 7 Fahrstunden südlich von Chennai, der 6 Millionen-Metropole Südostindiens. Meine Arbeit bestand grundlegend aus zwei Teilbereichen. Einerseits waren wir für den Aufbau der Infrastruktur und den Wiederaufbau der Häuser zuständig, andererseits kam ich auch viel zu Gesprächen mit Opfern, die sowohl von der Tsunamikatastrophe traumatisiert sind, als auch ähnliche Probleme haben, die ebenso in der sozialen Arbeit in Österreich zu finden sind. **Die kulturellen und sprachlichen Unterschiede stellten mich manchmal auf eine harte Probe.**

Erstens kommt es anders und zweitens als man denkt – es gab hier natürlich auch unerwartete Zwischenfälle. Mitte September brannten fast 60 Notunterkünfte in einem Dorf

ab, und der Monsun führte im November zu starken Überschwemmungen, was sich natürlich auch auf meine Arbeit auswirkte. **Ich bekam dadurch auch viel bezüglich Katastrophenhilfe mit.**

**In einem Waisenhaus verbrachte ich ebenfalls einen Teil meiner Zeit in Tamil Nadu**, dem Bundesstaat, in dem ich praktizierte. Dort sind momentan 32 Kinder stationiert. Die meisten haben eine sehr ähnliche Geschichte. Nach dem Tod des Ehemannes finden sich die Witwen in einer neuen Beziehung wieder. Von den neuen Männern im Leben der Familie wird das Kind eines fremden Mannes nicht akzeptiert und der Frau bleibt - aus wirtschaftlichen Gründen - meist nichts anderes übrig als das Kind wegzugeben. Auch eine negative Facette der indischen Kultur!

Während meines Praktikums sollte ich außerdem ein kleines Projekt starten. Nach kurzem Überlegen habe ich mich Ende September entschlossen, ein Fundraising-Projekt auf die Beine zu stellen. Ich wollte Sportsets für alle Dörfer kaufen. Aufgrund des nicht vorhersehbaren Erfolges konnte ich jedes Set um ein vollständiges Cricket-Set aufstocken. Weiters war es möglich, eines für das Waisenhaus zu kaufen. Ich werde auch ein Festessen für die Kinder im Heim veranstalten und den Rest des Geldes mit großer Wahrscheinlichkeit im indischen Kashmir nach dem Erdbeben einsetzen. Nach dieser weiteren Naturkatastrophe wurde von der PDA ein Stützpunkt im Krisengebiet eingerichtet, und ich weiß, dass das Geld dort sehr dringend gebraucht wird. **Alles in allem haben meine Verwandten, Freunde und mir persönlich nicht bekannten Spender einen Betrag von über 2000**



**Euro zusammengetragen!**

**Einen herzlichen Dank an dieser Stelle an alle aus Luftenberg, die von diesem Projekt gewusst und es durch Spenden unterstützt haben:** Achleitner Karl u. Brigitte, ASKÖ Luftenberg (Martnilauf), Buchberger Karl u. Elfi, Engl Elvira, Hartl Walter u. Elfi, Huemer Andreas u. seine Arbeitskollegen, Huemer Klaus u. Margit, Kiesenhofer Josef u. Margareta, Koch Sabine, Kollegenschaft der HS Luftenberg, Raffeseder Ernst u. Helga, Stangl Isabel.

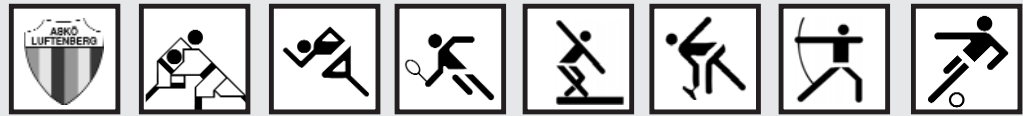
Jetzt – am Ende meines Praktikums - ist es möglich ein Resumé zu ziehen. **Es war nicht immer leicht, in der indischen Kultur als Mitteleuropäer zu arbeiten.** Ich habe aber dank dieses Umstandes auch sehr viel über Kultur und andere Arbeitsweisen kennengelernt. Ich konnte die Gastfreundschaft des zweitgrößten Volkes der Erde genießen, und es war auch ein Versuch, das Leid der Menschen in den von der gewaltigen Naturkatastrophe auf Jahre hinweg zerrütteten Gesellschaft zu lindern.

**Zu guter Letzt möchte ich euch allen ein gesegnetes Weihnachtsfest wünschen!**  
Euer Christian Huemer





## Sport in Luftenberg aus Freude an der Bewegung



Obmann Johann Haugeneder



Von wegen – die Bogenschützen schießen auf Kinder.

Wie man auf diesem Foto erkennen kann, dürfen sich die Luftenberger Bogenschützen um den Nachwuchs keine Sorgen machen.

Die Kleine trainiert bereits sehr fleißig mit ihrem Papa auf unserem Bogenparcours beim Schneebergerstüberl.

Aber auch unsere Volksschulkinder besuchten im Rahmen ihres Wandertages den Parcours und wanderten diesen von Tier zu Tier ab. Laut Kindern ist es super, vom Wildschein, Waschbär, Rotwild, bis hin zum Eisbär die Tiere, wenn auch nur aus Kunststoff zu besichtigen.



Wenn der Vater mit der Tochter spielend Bogenschießen übt



Sind unsere Jungs nicht toll?

Wir gratulieren unseren U11 und U13 Mannschaften und ihren Betreuern zum Meistertitel und Aufstieg in die nächsthöhere Klasse.

Bedanken möchten wir uns vor allem bei den Eltern der Nachwuchskicker, die diese sehr fördern. Dank auch an Bürgermeister Karl Buchberger für die Einladung zum „Meisterschmaus“ im Gasthaus Leimhofer.

### U11 Herbstmeister 2005

**stehend v.l.n.r.:** Permadinger Oliver (K), Tischberger Martin, Pirklbauer Hannes, Neubauer Florian, Kainberger Thomas, Fröhlich Thomas, Taferner Alexander, Bayreder Walter (Trainer); **vorne v.l.n.r.:** Freudenthaler Stefan, Taferner Stefan, Schelmbauer Daniel, Permadinger Oliver; **weilers im Kader:** Schatz Daniel, Karlinger Manuel, Neuhauser Gerald

### U13 Herbstmeister 2005

**stehend v.l.n.r.:** Burgstaller Christof (Trainer), Freudenthaler Stefan, Karlseder Daniel(K), Elgit Okan, Schiffermüller Patrick, Raffetseder Dominik, Apfolter Patric, Kern Alfred (Trainer); **vorne v.l.n.r.:** Manzenleiter Maximilian, Strasser Tomas, Glansegger Peter, Kern Mario, Lager Daniel, Ransmayr Christian, Zarrasi Ario; **weilers im Kader:** Gstöttenbauer Florian



U11 Herbstmeister 2005



U13 Herbstmeister 2005

## Mehr als ausverkauft war auch heuer wiederum die Kabarettveranstaltung der ASKÖ-Luftenberg.

Mit seinem Programm „allaa“ - alleine - lief der Kabarettist Christoph Eder zur Bestform auf. Man kann wohl sagen, die nicht dabei waren, haben etwas versäumt.

Aber auch die vom Atelier Regart und unserem Bogenschützen Nerat Gerhard ausgestellten Bilder fanden Gefallen.

Obmann Haugeneder versprach, auch im Jahr 2006 wiederum einen Kabarettisten zu verpflichten.



Christoph Eder

Foto: Robert Meißl



Im November haben Hans Jürgen Öberl, Theodor Hagn und Paul Breitenberger die Ausbildung zum Übungsleiter erfolgreich abgeschlossen.

Die Sektion Judo verfügt nun über **fünf geprüfte Übungsleiter**, die dafür sorgen werden, dass die Luftenberger Judokas die Techniken des Judosports lernen und auch bei Wettkämpfen gute Leistungen bringen.

**JUDO-BOOM in Luftenberg.** Über 25 Kids haben im Herbst dieses Jahres mit dem Judosport begonnen. Sie erlernen vorerst richtiges Fallen und erste Wurf- und Boden-

techniken. Der Nachwuchs umfasst damit beinahe 70 Judokids.

**Über 200 Wanderer und Nordic Walker** „begingen“ auf Einladung der ASKÖ Luftenberg und der Aktion „Gesunde Gemeinde“ den Nationalfeiertag 2005. Die Luftenberger Judokas, die mit der Durchführung des Wandertags beauftragt waren, bedanken sich für die rege Teilnahme und freuen sich auf ein

Wiedersehen am Nationalfeiertag 2006.



**Martinilauf 2005** Norbert Dastl, ASKÖ Luftenberg Lauf Mit, 0699/11620187, laufinluftenberg@7x24.at, www.laufmit.at

Bei leichtem Nieselregen, aber guten Lauf-temperaturen sind über 200 Teilnehmer beim **9. Luftenberger Martinilauf** gestartet. Pünktlich um 14:00 Uhr ist der Startschuss für den ersten Kinderlauf gefallen. Die Knirpse haben mit Freude und Elan in gut 1 Minute die 270 m Laufstrecke zurückgelegt.

Bei der Allgemeinen Klasse wurden ebenfalls gute Zeiten gelaufen, aber wie erwartet sind keine Rekorde gefallen.

**Der jüngste Teilnehmer des Martinilaufes, Bendikt Hofer**, hat nach der Absolvierung seines Kinderlaufes auch noch seinen Vater Oskar Hofer begleitet. **Der älteste Teilnehmer, unser Vereinsmitglied Karl Siegl**, ist mit seinen 70 Jahren nach 47 Minuten im Ziel gewesen. Alfred Tauscher ist beim Martinilaufer in der Versehrtenklasse sein 45. Rennen im Jahr 2005 gelaufen!

Die Läufer haben mit dem Martinilaufer den

Ausklang der Laufsaison 2005 und die Unterstützung des Vereines **LICHT FÜR DIE WELT** verbunden. Der Reinerlös des diesjährigen Martinilaufes wird heuer erstmals an Licht für die Welt übergeben. Licht für die Welt arbeitet im Bereich der Blindenvorsorge und Behindertenrehabilitation in den ärmsten Gebieten Afrikas.

#### Gesamtsieger

Herren: **1. Gregor MÜHLBACHER**, Tri Run Linz, 24:11.80, **2. Willi BERNECKER**, LG-Kirchdorf, 25:16.29, **3. Richard ÖLLER**, LAC Nationalpark Mölln, 25:20.02

Damen: **1. Anita PICHLER**, TSV St. Georgen/G., 25:45.10, **2. Irmir KUBICKA**, LGAU Pregarten, 27:15.96, **3. Sandra BAUMANN**, SU Iгла Longlife, 27:40.48

#### Bestenliste der Luftenberger

Damen: **1. Pfeffer Franziska**, 31:54,72, **2. Elias Christine**, 40:27,97

Herren: **1. Ernst Gstöttenmayr**, 26:26,15, **2. Flattinger Alfred**, 28:18,33, **3. Leopoldse-der Willibald**, 28:38,67

**Die Organisatoren der ASKÖ Luftenberg Lauf Mit bedanken sich bei allen Sponso-ren, Vereinen und Helfern für die Unter-stützung und Hilfe.**



Scheckübergabe - ein Teilbetrag (Dastl; Müller; Licht für die Welt; Metzbauer; Sparkasse St. Georgen; Haugeneder, ASKÖ Luftenberg)



Start Kinderlauf

## Handarbeit mit

*Sabine Leonhardsberger*

- Blumen für jeden Anlass
- Kleiderreinigung
- Schulartikel
- Kränze für jeden Anlass
- Bastel- und Handarbeitsbedarf

**Öffnungszeiten:** Mo. - Do. 7.30 - 18.30 Uhr, Fr. 7.30 - 19.30 Uhr, Sa. 7.30 - 17.00 Uhr

Oberfeldstraße 2, 4222 Luftenberg  
Telefon/Fax 07237/5443

*Frohe Weihnachten  
und einen guten Start  
ins neue Jahr, wünscht Ihnen  
Sabine Leonhartsberger.*



# Die Gemeinderäte laden Sie zum 13. BALL DER LUFTENBERGER

recht herzlich ein.

## 28. Jänner 2006

In den Räumen der Haupt- und Volksschule Luftenberg

Beginn 20.00 Uhr  
Einlass 18.30 Uhr

Abend- oder Festkleidung

Vorverkauf 11,-  
bei RAIFFEISENBANK und  
im Gemeindeamt

Abendkassa 13,-

Bitte haben  
Sie Verständnis  
dafür, dass  
wir keine  
Reservierungen  
vornehmen.

### FÜR DAS LEIBLICHE WOHL SORGEN ...

- ★ Gasthaus Dirnberger
- ★ Radlwirt
- ★ Sport - Cafe - Pub

### PROGRAMMFOLGE

- ★ Die Eröffnung des Balles wird von den Luftenberger Debütanten getanzt
- ★ Für Tanzmusik in der Aula sorgt "Baliho" Band.
- ★ Um ca 23.30 gibt es dann eine Mitternachtseinlage der „Langensteiner Line-Dancers“
- ★ Besonders für die Jugend **DRIVING DJ'S**  
WWW.JSDH.AT  
OFFICE@JSDH.AT

### WEITERS ERWARTEN SIE ...

- ★ Weinstadl mit erlesenen Hauerweinen
- ★ Discobar
- ★ Seidelbar
- ★ Karibikbar mit Pianomusik
- ★ Sekt- und Schnapsbar
- ★ Western Saloon

Heimbringerdienst ab 24.00 Uhr

GROSSE  
TOMBOLA

### Wir gratulieren zum Dr. tech.



Kürzlich promovierte **DI Wolfgang Stöger** an der UNI Linz mit Auszeichnung zum **Doktor der Technik.**

Neben seiner beruflichen Tätigkeit als Softwareentwickler und einem Lehrauftrag (Fachgebiet Informatik, Medientechnik und Design) an der FH Hagenberg sowie seiner kommunalpolitischen Tätigkeit als Gemeinderat und Vorsitzender Stellvertreter der SPÖ Luftenberg, fand er auch noch die Zeit, eine Dissertation zum Thema Computergrafik zu schreiben.

*Wir gratulieren herzlich.*

### Wir gratulieren!



Bürgermeister Buchberger und SPÖ Vorsitzende Prandner überreichten „Haugi“ ein Geschenk der SPÖ Luftenberg.

Gemeindevorstand **Johann Haugeneder** feierte im Oktober seinen 50. Geburtstag. Aus diesem freudigen Anlass lud er im Anschluss an die GR-Sitzung am 10. November alle Gemeinderäte zu einem Umtrunk ein.



Die SPÖ stellte sich bei Wolfgang mit einem Geschenk ein.

Unser ehemaliger Gemeindevorstand **Wolfgang Beuer** feierte im Mehrzwecksaal in einer fröhlichen Runde mit Familie und Freunden im Oktober ebenfalls seinen 50. Geburtstag.

*Wir gratulieren auf diesem Wege beiden nochmals sehr herzlich.*